Kontenplan für kleine Firmen

44 Konten aus dem Schweizer Kontenrahmen KMU – für GmbH und AG mit wenigen Mitarbeitenden

einzly

Der Kontenrahmen – kurz erklärt

Eine kleine GmbH oder AG braucht keine hundert Konten. Dieser Kontenplan ist eine Auswahl aus dem Schweizer Kontenrahmen KMU mit den Konten, die im Alltag einer kleinen Firma tatsächlich vorkommen: Bank, Debitoren, Kreditoren, MWST, Erlöse, die wichtigsten Aufwandarten, Abschreibungen, Zinsen und Steuern. Die Nummern sind dieselben wie im vollständigen Kontenrahmen – wächst die Firma, kommen einfach weitere Konten dazu, ohne dass etwas umgestellt werden muss.

1 Aktiven

1000	Kasse
1020	Bankguthaben
1100	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (Debitoren)
1109	Wertberichtigungen Forderungen (Delkredere)
1170	Vorsteuer MWST: Material, Waren, Dienstleistungen, Energie
1171	Vorsteuer MWST: Investitionen, übriger Betriebsaufwand
1300	Aktive Rechnungsabgrenzung: bezahlter Aufwand des Folgejahres
1510	Mobiliar und Einrichtungen
1520	Büromaschinen, Informatik, Kommunikationstechnologie
1530	Fahrzeuge

2 Passiven

2000	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Kreditoren)
2200	Geschuldete MWST (Umsatzsteuer)
2201	Abrechnungskonto MWST
2270	Sozialversicherungen und Vorsorgeeinrichtungen
2300	Passive Rechnungsabgrenzung: noch nicht bezahlter Aufwand
2450	Darlehen
2800	Aktien-, Stamm- oder Gesellschafterkapital
2950	Gesetzliche Gewinnreserve
2970	Gewinnvortrag oder Verlustvortrag
2979	Jahresgewinn oder Jahresverlust

3 Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen

3000	Produktionserlöse
3200	Handelserlöse
3400	Dienstleistungserlöse
3800	Erlösminderungen (Skonti, Rabatte)

4 Aufwand für Material, Handelswaren, Dienstleistungen und Energie

4000	Materialaufwand Produktion
4200	Handelswarenaufwand
4400	Aufwand für bezogene Dienstleistungen (Fremdleistungen)

5 Personalaufwand

5000	Lohnaufwand
5700	Sozialversicherungsaufwand (AHV, IV, EO, ALV, BVG, UVG)
5800	Übriger Personalaufwand (Weiterbildung, Spesen, Inserate)

6 Übriger betrieblicher Aufwand, Abschreibungen, Finanzergebnis

6000	Raumaufwand (Miete)
6100	Unterhalt, Reparaturen, Ersatz mobile Sachanlagen
6200	Fahrzeug- und Transportaufwand
6300	Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen
6400	Energie- und Entsorgungsaufwand
6500	Verwaltungsaufwand (Büromaterial, Telefon, Treuhand)
6570	Informatikaufwand inkl. Leasing
6600	Werbeaufwand
6700	Sonstiger betrieblicher Aufwand
6800	Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Anlagevermögen
6900	Finanzaufwand (Zinsen, Bankspesen)
6950	Finanzertrag

8 Betriebsfremder, ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand und Ertrag

8900	Direkte Steuern (Gewinn- und Kapitalsteuern)

9 Abschluss

9200	Jahresgewinn oder Jahresverlust